

Ist Kernkraft die teuerste Energiequelle – und Wind & Solar die billigste?

geschrieben von AR Göhring | 12. September 2026

Lobbyisten der Erneuerbaren Energien wie Profs. Stefan Krauter oder Volker Quaschning wiederholen gern Jürgen Trittins PR-Geschichte von der „Kugel Eis im Monat“, die Wind- und Solarkraft angeblich mehr kostet als Öl, Gas und Kernkraft.

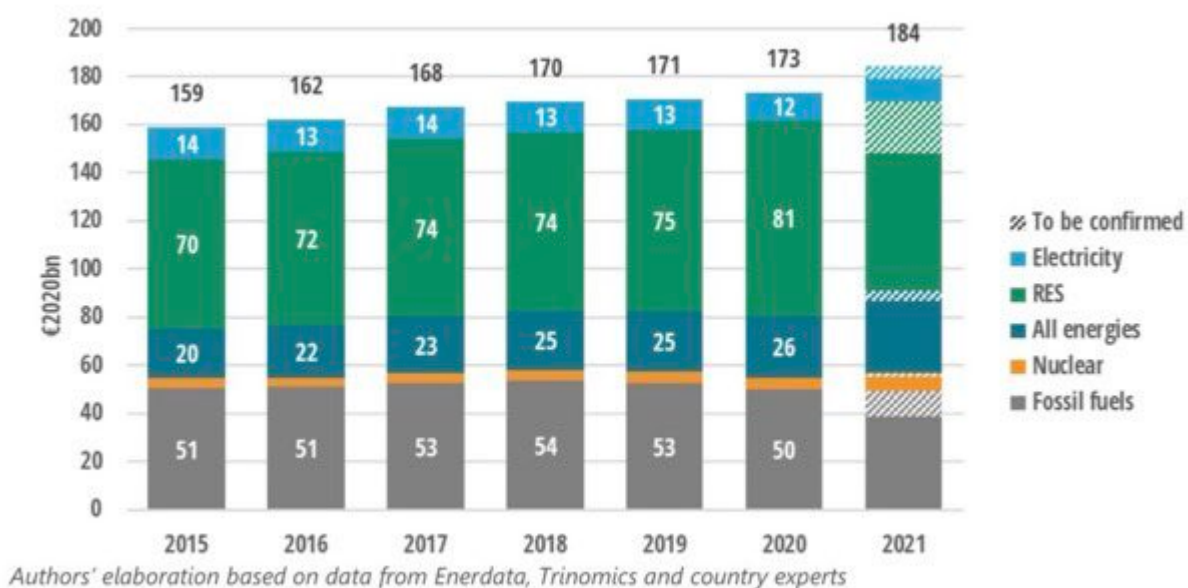
Dazu werden von vielen Profiteuren der Energiewende absurde Zahlenspielerien vorgelegt, die zum Beispiel wegen der „Millionen Jahre strahlenden“ Kernbrennstäbe nukleare Endlager berechnen – wohingegen die Kosten der Umweltschweinerei durch Produktion, Betrieb und Entsorgung des Windrad- und PV-Mülls gern vergessen werden.

Hier dazu etwas Erhellung durch Grafiken, die der schlaue Twitterer M.L. bereitstellte:

Subventionen nach wichtigsten Energieträgern in der EU-27

„RES“ steht für **Erneuerbare Energiequellen** (englisch: *Renewable Energy Sources*)

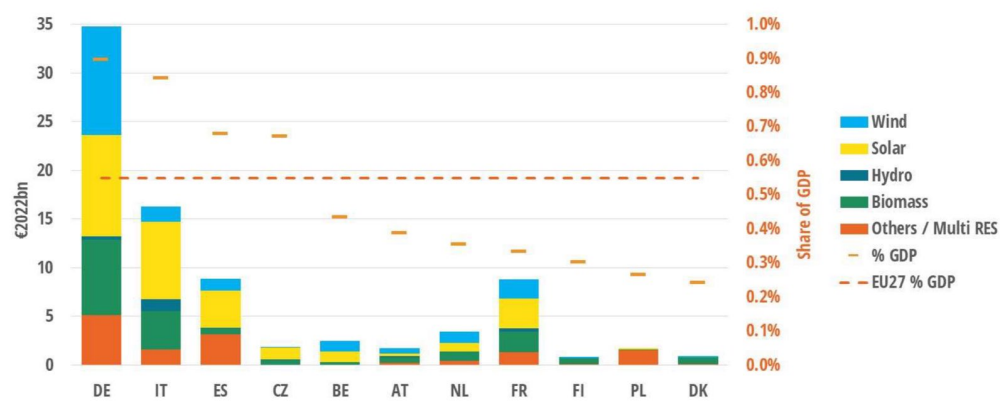
Figure 4: Subsidies by main energy carriers in the EU27 (2015-2021; €2021bn)



<https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/32d284d1-747f-11ee-99ba-01aa75ed71a1/>

Fördermittel für erneuerbare Energien in ausgewählten Ländern

Figure 13: RES subsidies in selected Member States, % GDP (2021; EUR2022bn)



Source: Enerdata, Trinomics, 2023

<https://op.europa.eu/en/publication-detail/-/publication/32d284d1-747f-11ee-99ba-01aa75ed71a1/>